

# Oberstadtsanierung geht weiter

**Investition** Bauarbeiten beginnen im Westerburger Kreuzungsbereich Adolfstraße/Tiergartenstraße

Von unserer Reporterin  
Angela Baumeier

■ **Westerburg.** Die Oberstadtsanierung von Westerburg geht in die nächste Runde. Die Kanal-, Wasser- und Straßenbauarbeiten im Gemündener Tor und der Tiergartenstraße beginnen im Mai. Das Vergabeverfahren für die Erneuerung der Kanalisation und Wasserversorgung sowie den Ausbau der Straßen sind abgeschlossen und der Auftrag an eine Baufirma vergeben.

In der 20. Kalenderwoche soll nach jetziger Planung die Baustelle eingerichtet und in der 21. Kalenderwoche mit den Arbeiten im Kreuzungsbereich Adolfstraße/Tiergartenstraße begonnen werden. Die Baukosten für die Maßnahme, die in Zusammenarbeit zwischen der Stadt und den Verbandsgemeindewerken Westerburg ausgeführt wird, liegen bei rund 2,5 Millionen Euro. Auf die VG-Werke kommen dabei 1,41 Millionen Euro zu, die Stadt hat 1,07 Millionen Euro zu stemmen, wobei sie mit einem Zuschuss von 300 000 Euro rechnen kann.

Wie Stadtbürgermeister Ralf Seekatz gegenüber der WZ erklärte, hat die Stadt Westerburg bereits in den vergangenen Jahren mit dem ersten und zweiten Bauabschnitt zur Oberstadtsanierung einen wesentlichen Beitrag geleistet, um den

Oberstadtbereich durch den Ausbau der Straßen aufzuwerten. Da sich der dritte Bauabschnitt der Oberstadtsanierung (Kirchgasse und Mittelpforte) noch in der Planungsphase befinde, habe die Stadt Westerburg sich dazu entschlossen,

die verkehrswichtigen Straßen Gemündener Tor und Tiergartenstraße auszubauen, wobei die Straße Gemündener Tor ebenfalls zum Programm der Oberstadtsanierung gehört. „Mit dem Ausbau der beiden Straßen wird der Grundstein für

ein mehrjähriges Projekt gelegt, welches die Erneuerung der Tiergartenstraße, Stadionstraße und Günter-Koch-Straße bis an den Ortsausgang von Westerburg in Richtung Umgehungsstraße vorsieht. Die Planungen hierzu laufen bereits“, stellt Seekatz fest.

Bei der nun beginnenden Baumaßnahme erstreckt sich das Bau- feld mit einer Länge von circa 550 Meter vom Kreuzungsbereich Adolfstraße/Tiergartenstraße bis unterhalb des Burgmannenhaus im Gemündener Tor. Dabei wird es zwei Bauabschnitte geben. Grund dafür ist, dass in den Baubereich eine Vielzahl von Anliegerstraßen einmündet. Durch die Splitting in zwei Abschnitte soll gewährleistet werden, dass der Anliegerverkehr entsprechend umgeleitet werden kann.

Die innerörtlichen Umleitungs- strecken für die angrenzenden Straßen werden dem Bauverlauf entsprechend ausgeschildert. Das Bau- feld ist während der gesamten Bauzeit für den Durchgangsverkehr gesperrt. Wie Amir Hasanagic (Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner, Westerburg) zur Verkehrssituation weiter ausführt, sollen die an die Straßen Gemündener Tor und Tiergartenstraße angrenzenden Straßen in die parallel verlaufenden Straßen umgeleitet werden. Die Umleitungsstrecken müssen



Nach Pfingsten sollen in Westerburg die Bauarbeiten im Kreuzungsbereich Adolfstraße/Tiergartenstraße beginnen. Foto: Angela Baumeier

dann im Bauverlauf angepasst werden. Schul- und Linienbusse aus Richtung Winnen/Rennerod werden innerörtlich über die L 300, Jahnstraße, Willmenroder Straße und Hofwiese ins Schulgebiet umgeleitet.

Der erste Bauabschnitt reicht vom Kreuzungsbereich Adolfstraße/Tiergartenstraße bis zur Gräfin-Hedwig-Straße und soll bis Ende 2018 fertiggestellt werden. Vorge- sehen ist, dass der zweite Bauabschnitt Anfang 2019 beginnt und voraussichtlich bis Ende Juli 2019 fertiggestellt wird. Aufgrund der umfangreichen Bauarbeiten würden sich leider Beeinträchtigungen und Einschränkungen nicht gänzlich verhindern lassen, stellen die Stadt Westerburg und die Verbandsgemeindewerke fest und bitten hierfür um Verständnis.

## Was konkret gebaut wird

Wie Amir Hasanagic (Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner, Westerburg) auf unsere Anfrage hin mitteilt, werden bei diesem Abschnitt der Obersanierung gebaut: 550 Meter Schmutzwasserkanal aus Betonkunststoffrohren, 525 Meter Regenwasserkanal aus Stahlbetonrohren, 625 Meter Wasserversorgungsleitungen und 26 Hausanschlüsse für Schmutzwasser, Regenwasser und Wasserversorgung. Außerdem werden 1700 Quadratmeter Gehwege in Verbundsteinpflaster hergestellt sowie 3500 Quadratmeter bituminöse Trag- und Deckschichten für die Fahrbahnen gestellt. *bau*

ANZEIGE

Sichern Sie sich  
die besten Bewerber!

Jetzt  
schon Stand  
buchen!



**Chancen**

Karriere in der Region

27. Oktober 2018 · CGM Arena, Koblenz

Die neue Messe mit  
den Themenschwer-  
punkten Stellensuche  
und berufliche Weiter-  
entwicklung.

Jetzt informieren und  
Stand buchen:  
chancen-messe.de oder  
Telefon 02 61/892-364

Rhein-Zeitung.de

**Rhein-Zeitung**  
und ihre Heilmatausgaben